Jahresrechnung

der

Stadt Billerbeck

für das

Haushaltsjahr 2006

I n h a l t s v e r z e i c h n i s

		Seite
I.	Vorbemerkungen	2
II.	Kassenmäßiger Abschluss	4
III.	Haushaltsrechnung	5
IV.	Rechenschaftsbericht	11
1.	Die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung	11
2.	Wesentliche Abweichungen	14
1.	Verwaltungshaushalt	14
1.1	Einnahmen	14
1.2	Ausgaben	17
2.	Vermögenshaushalt	20
2.1	Einnahmen	20
2.2	Ausgaben	23
3.	Entwicklung der Schulden (Übersicht über die Schulden) ..	26
4.	Haushaltsreste	28
5.	Abgänge auf Haushaltsreste aus Vorjahren	30
6.	Abgänge auf Kassenreste aus Vorjahren	32
7.	Abgeschlossene Investitionsmaßnahmen	33
8.	Verpflichtungsermächtigungen	34
9.	Allgemeine Rücklage (Übersicht über die Rücklagen)	35
V.	Vermögensübersicht	37
VI.	Rechnungsquerschnitt .....(rosa)	39
VII.	Gruppierungsübersicht .....(rosa)	43

I. Vorbemerkungen

Mit dem Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunales Finanzmanagementgesetz NRW – NKFG NRW) vom 16. November 2004 wird das gesamt Haushaltswesen der Gemeinden in Nordrhein-Westfalen auf eine völlig neue Grundlage gestellt. Durch das Artikelgesetz wurden mehr als zwanzig bestehende Gesetze geändert bzw. neu gefasst. Die für die Haushaltswirtschaft bedeutsamsten Änderungen betreffen die Gemeindeordnung und die Gemeindehaushaltsverordnung. Nach dem NKF-Einführungsgesetz NRW (NKFEG NRW) ist die Umstellung auf das neue Buchhaltungssystem spätestens zum 1. Januar 2009 vorgesehen. In der Zeit vom 1. Januar 2005 bis zum 1. Januar 2009 befinden sich die Gemeinden in einer sogenannten Übergangsphase, die ihnen zur Umstellung auf das neue System durch den Gesetzgeber eingeräumt wird. Aufgrund der §§ 7 und 9 des NKF-Einführungsgesetzes gelten daher bis zur Umstellung die Vorschriften der Gemeindeordnung, der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindekassenverordnung in der bis zum 31. Dezember 2004 geltenden Fassung weiterhin. Naturgemäß wird daher in diesem Rechenschaftsbericht für die Jahresrechnung 2004 der Stadt Billerbeck und auch weiterhin bis zur Umstellung auf das neue System auf die bis zum 31. Dezember 2004 geltenden haushaltswirtschaftlichen Vorschriften zurückgegriffen.

Die grundsätzlichen Bestimmungen zur Erstellung und Behandlung der Jahresrechnung enthalten die §§ 93 ff. der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (alter Fassung). Danach ist in der Jahresrechnung das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich des Standes des Vermögens und der Schulden zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen.

Die Jahresrechnung wird vom Kämmerer oder dem sonst für das Finanzwesen zuständigen Beamten aufgestellt und vom Bürgermeister festgestellt. Der Bürgermeister leitet sie dem Rat innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres zu.

Aufgrund des § 94 GO (alter Fassung) beschließt der Rat über die vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresrechnung und entscheidet zugleich über die Entlastung des Bürgermeisters. Der Beschluss über die Jahresrechnung und die Entlastung ist der Aufsichtsbehörde unverzüglich mitzuteilen und öffentlich bekannt zu machen. Im Anschluss daran ist die Jahresrechnung an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Gemäß §§ 39 ff. der Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO- (alter Fassung) umfasst die Jahresrechnung den kassenmäßigen Abschluss und die Haushaltsrechnung. Außerdem sind eine Vermögensübersicht, eine Übersicht über die Schulden und die Rücklagen, ein Rechnungsquerschnitt, eine Gruppierungsübersicht und ein Rechenschaftsbericht beizufügen.

Der kassenmäßige Abschluss gibt das Ergebnis der Kassenrechnung wieder. Darin werden die Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben erfasst, den Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben gegenübergestellt und daraus die Kasseneinnahme- und -ausgabereste errechnet.

Die Haushaltsrechnung ist der wichtigste Bestandteil der Jahresrechnung. Sie soll die sich aus dem kassenmäßigen Abschluss ergebenden Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben mit den Haushaltsansätzen und den überplanmäßig bewilligten Beträgen vergleichen. Ferner sind die gebildeten bzw. übertragenen Haushaltsreste je Haushaltsstelle anzugeben.

Jahresrechnung 2006 **Kassenmäßiger Abschluss**

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Zusammen
Isteinnahme	15.561.577,20 €	2.549.144,32 €	18.110.721,52 €
Istausgabe	15.989.235,30 €	1.699.150,29 €	17.688.385,59 €
Ist-Überschuss	-427.658,10 €	849.994,03 €	422.335,93 €
KE Rest	789.923,52 €	14.051,63 €	803.975,15 €
KA Reste	-2.628,48 €	-6.374,16 €	-9.002,64 €
HE Reste	0,00 €	531.800,00 €	531.800,00 €
HA Reste	-359.636,94 €	-1.389.471,50 €	-1.749.108,44 €
Überschuss / Fehlbetrag	**0,00** €	**0,00** €	**0,00** €

	Verwahrung	Vorschüsse	Summe
Isteinnahmen	9.001.888,26 €	0,00 €	9.001.888,26 €
Istausgabe	8.991.367,59 €	1.065,53 €	8.992.433,12 €
Bestand / Vorschuss	**10.520,67** €	**-1.065,53** €	**9.455,14** €

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Summe
Soll-Einnahmen	14.766.956,33 €	1.663.803,13 €	16.430.759,46 €
Soll-Ausgaben	14.435.179,00 €	1.500.846,10 €	15.936.025,10 €
Abgang KER	-12.375,37 €	-16.209,68 €	-28.585,05 €
Abgang KAR	0,00 €	0,00 €	0,00 €
neue HER	0,00 €	425.000,00 €	425.000,00 €
Abgang HER	0,00 €	-15.400,00 €	-15.400,00 €
neue HAR	-359.636,94 €	-752.458,66 €	-1.112.095,60 €
Abgang HAR	40.234,98 €	196.111,31 €	236.346,29 €
Fehlbetrag	**0,00** €	**0,00** €	**0,00** €

KASSENBESTAND

Verwaltungshaushalt	-427.658,10 €
Vermögenshaushalt	849.994,03 €
Verwahrungen	10.520,67 €
Vorschüsse	-1.065,53 €
Bestand	**431.791,07** €

Billerbeck, 19.01.2007
aufgestellt

_____
Kassenverwalterin

festgestellt

_____
Bürgermeisterin

Stadt Billerbeck

Haushaltsrechnung

Teil E: Feststellung des Ergebnisses des Haushaltsjahres 2006

Einnahmen/Ausgaben	Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR
1	2	3
Soll-Einnahmen	14.766.956,33	1.663.803,13
+ Neue Haushaltseinnahmereste	-	425.000,00
./. Abgang Alter Haushaltseinnahmereste	-	15.400,00
./. Abgang Alter Kasseneinnahmereste	12.375,37	16.209,68
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	14.754.580,96	2.057.193,45
Soll-Ausgaben	14.435.179,00	1.500.846,10
+ Neue Haushaltsausgabereste	359.636,94	752.458,66
./. Abgang Alter Haushaltsausgabereste	40.234,98	196.111,31
./. Abgang Alter Kassenausgabereste	0,00	0,00
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	14.754.580,96	2.057.193,45
Etwaiger Fehlbetrag	0,00	0,00
nachrichtlich In Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt enthaltener Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO		0,00
Höhe der Zuführung zum Vermögens-haushalt		430.923,87
davon Höhe Mindestzuführung		430.923,87

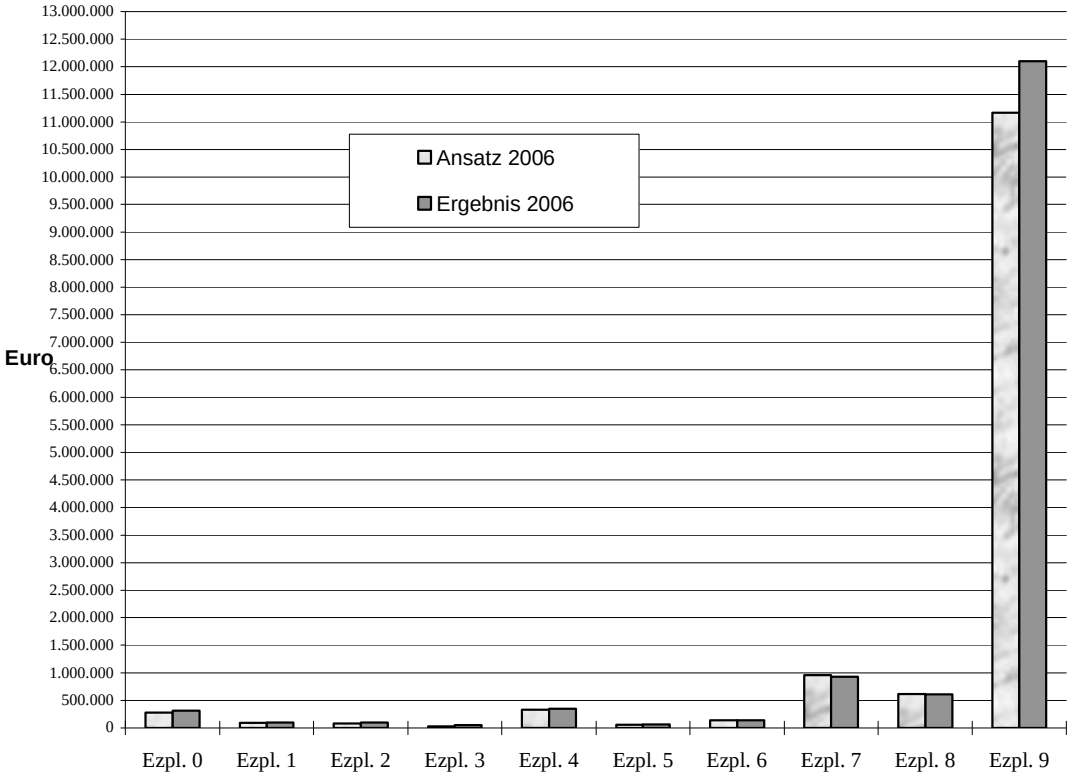
Aufgestellt:
Billerbeck, den 19. Januar 2007

Peter Melzner
Stadtoberamtsrat

Festgestellt:
Billerbeck, den 19. Januar 2007

Marion Dirks
Bürgermeisterin

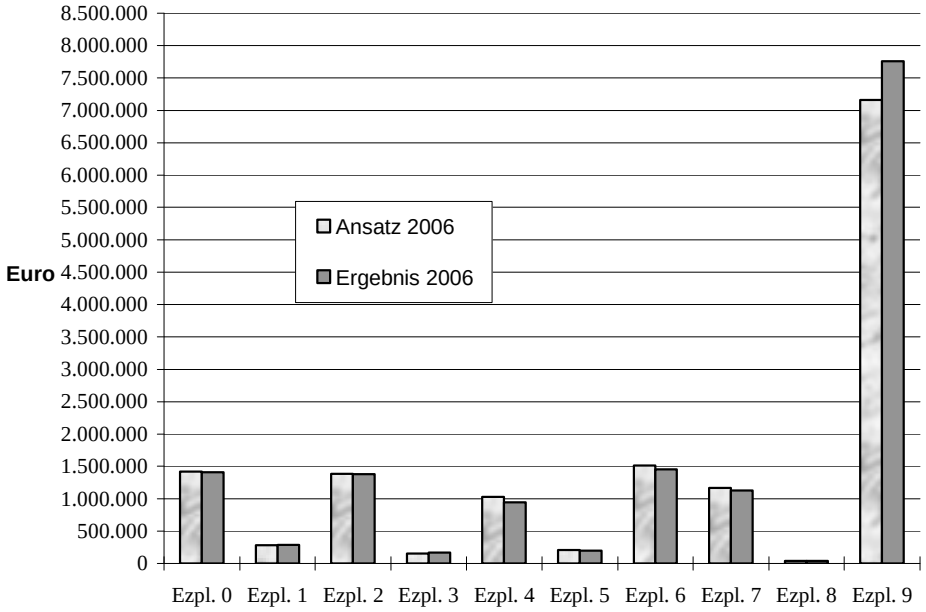
Ergebnisse der Einzelpläne
Einnahme Verwaltungshaushalt



			Ansatz 2006	Ergebnis 2006
Ezpl. 0	=	Allgemeine Verwaltung	278.200	311.974,59
Ezpl. 1	=	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	91.300	97.681,33
Ezpl. 2	=	Schulen	83.300	100.217,44
Ezpl. 3	=	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	28.500	51.560,14
Ezpl. 4	=	Soziale Sicherung	330.100	348.416,89
Ezpl. 5	=	Gesundheit, Sport, Erholung	57.600	65.131,37
Ezpl. 6	=	Bau- und Wohnungswesen	141.500	141.882,82
Ezpl. 7	=	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	959.200	928.731,94
Ezpl. 8	=	Wirtschaftliche Unternehmen usw.	613.400	606.459,44
Ezpl. 9	=	Allgemeine Finanzwirtschaft	11.164.900	12.102.525,00

Ergebnisse der Einzelpläne

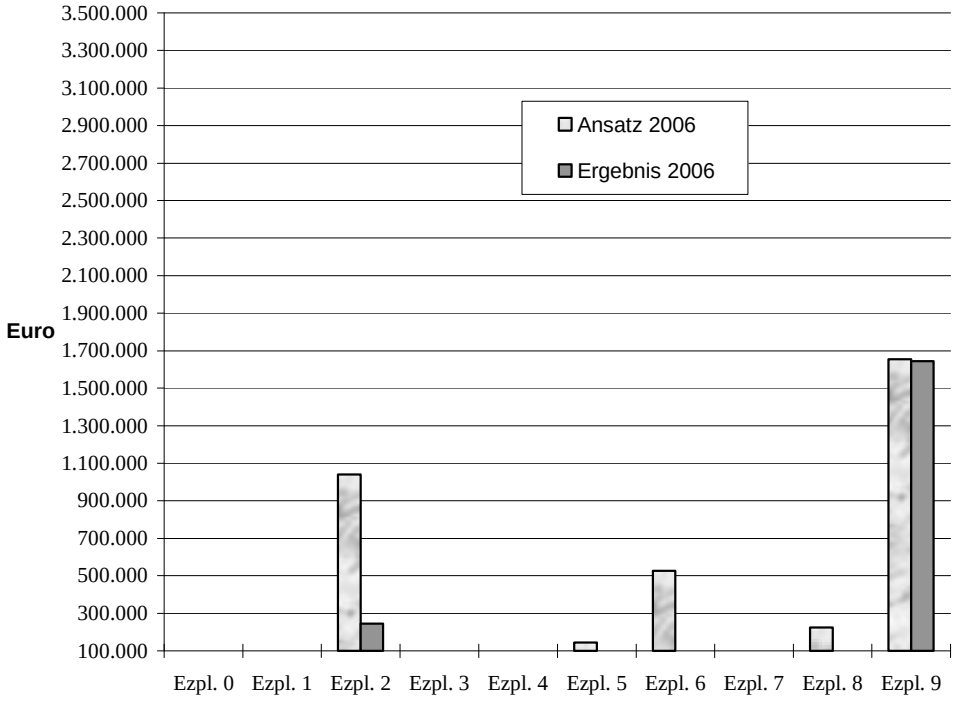
Ausgabe Verwaltungshaushalt



			Ansatz 2006	Ergebnis 2006
Ezpl. 0	=	Allgemeine Verwaltung	1.415.400	1.409.007,84
Ezpl. 1	=	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	279.300	286.005,90
Ezpl. 2	=	Schulen	1.381.000	1.377.134,86
Ezpl. 3	=	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	150.700	167.315,43
Ezpl. 4	=	Soziale Sicherung	1.026.000	942.481,97
Ezpl. 5	=	Gesundheit, Sport, Erholung	208.400	197.741,98
Ezpl. 6	=	Bau- und Wohnungswesen	1.510.400	1.450.154,92
Ezpl. 7	=	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.164.700	1.125.948,59
Ezpl. 8	=	Wirtschaftliche Unternehmen usw.	38.100	39.337,98
Ezpl. 9	=	Allgemeine Finanzwirtschaft	7.161.000	7.759.451,49

Ergebnisse der Einzelpläne

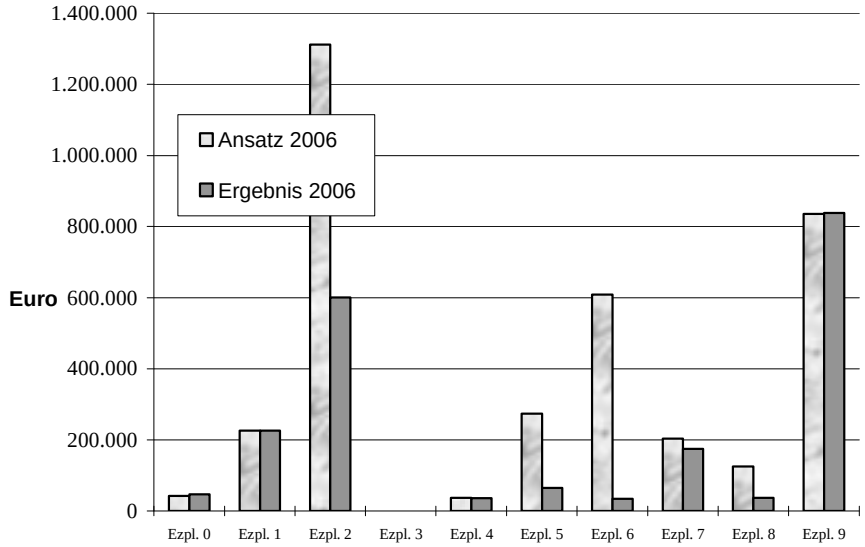
Einnahme Vermögenshaushalt



			Ansatz 2006	Ergebnis 2006
Ezpl. 0	=	Allgemeine Verwaltung	0	4.620,23
Ezpl. 1	=	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	70.000	67.940,25
Ezpl. 2	=	Schulen	1.040.000	245.115,00
Ezpl. 3	=	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0,00
Ezpl. 4	=	Soziale Sicherung	0	0,00
Ezpl. 5	=	Gesundheit, Sport, Erholung	145.000	0,00
Ezpl. 6	=	Bau- und Wohnungswesen	525.200	38.118,49
Ezpl. 7	=	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2.000	26.686,71
Ezpl. 8	=	Wirtschaftliche Unternehmen usw.	225.000	31.726,40
Ezpl. 9	=	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.654.800	1.642.986,37

Ergebnisse der Einzelpläne

Ausgabe Vermögenshaushalt



			Ansatz 2006	Ergebnis 2006
Ezpl. 0	=	Allgemeine Verwaltung	42.200	47.100,00
Ezpl. 1	=	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	226.000	225.999,00
Ezpl. 2	=	Schulen	1.312.000	600.902,66
Ezpl. 3	=	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0,00
Ezpl. 4	=	Soziale Sicherung	37.000	35.857,49
Ezpl. 5	=	Gesundheit, Sport, Erholung	272.900	64.523,37
Ezpl. 6	=	Bau- und Wohnungswesen	609.000	34.085,52
Ezpl. 7	=	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	203.000	174.163,44
Ezpl. 8	=	Wirtschaftliche Unternehmen usw.	124.600	36.782,67
Ezpl. 9	=	Allgemeine Finanzwirtschaft	835.300	837.779,30

IV. Rechenschaftsbericht

1. Die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung 2006

Aufgrund hoher Gewerbesteuereinnahmen konnte die Stadt Billerbeck nach langer Fehlbetragssituation ihre Haushalte 2003 und 2004 ausgleichen und alle bis zum Haushaltsjahr 2003 entstandenen Altfehlbeträge abbauen.

Im Haushaltsjahr 2005 entstand erneut ein erheblicher Fehlbetrag, der sich nach der Jahresrechnung 2005 auf 1.213.539,09 € stellte und dessen Deckung nach dem Haushaltssicherungskonzept des Jahres 2006 für das Jahr 2007 als zusätzliche Ausgabe veranschlagt war. Nach den haushaltsrechtlichen Bestimmungen ist ein entstandener Fehlbetrag spätestens im zweiten Jahr nach der Entstehung (für den Fehlbetrag 2005 das Jahr 2007) zur Deckung zu veranschlagen.

Erfreulicherweise konnte entgegen der Verplanung im Haushaltsplan und Haushaltssicherungskonzept 2006 der Jahresabschluss ausgeglichen werden, so dass der ursprünglich erwartete Fehlbetrag von 587.000,00 € nicht entstand. Darüber hinaus konnte von dem in 2005 tatsächlich entstandenen Fehlbetrag von rd. 1.214.000,00 € bereits im Zuge des Jahresabschlusses 2006 ein Teilbetrag von 605.000,00 € tatsächlich gedeckt werden, so dass für 2007 „nur noch“ 609.000,00 € zur Deckung anstehen.

Das Gesamtabschlussergebnis im Verwaltungshaushalt 2006 ergibt sich im Vergleich zum Haushaltsplan 2006 wie folgt:

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2006 €	Ansatz 2006 €	Mehr (+) Weniger (./.) €
Gesamteinnahmen des Verw.Haushaltes	rd. 14.755.000,00	13.748.000,00	+ rd.1.007.000,00
Gesamtausgaben des Verw.Haushaltes	rd. 14.755.000,00	14.335.000,00	+ rd. 420.000,00
Abschluss	**0,00**	**587.000,00**	**./. rd. 587.000,00**

Auf der **Einnahmenseite des Verwaltungshaushaltes** wurde das Rechnungsergebnis im Wesentlichen durch folgende Veränderungen beeinflusst:

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2006 €	Ansatz 2006 €	Mehr (+) Weniger (./.) €
Einnahmenseite			
Gewerbesteuer	rd. 5.344.000,00	4.700.000,00	+ rd. 644.000,00
Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern	rd. 3.453.000	3.272.000,00	+ rd. 181.000,00
Schlüsselzuweisungen	rd. 1.267.000,0	1.000.000,00	+ rd. 267.000,00
Abrechnung Solidarbeitrag	0,00	150.000,00	./. rd. 150.000,00
Erstattungen für Ausgaben des Verw.HH	rd. 535.000,00	rd. 468.000	+ rd. 67.000,00
Sonst. Mehr-/Mindereinnahmen (saldiert)			./.rd. 2.000,00
Mehreinnahmen insgesamt:			**+ rd. 1.007.000,00**

Wenngleich mit den erheblichen Gewerbesteuermehreinnahmen von 644.000,00 € auch erhebliche Mehrausgaben für die an das Land abzuführende Gewerbesteuerumlage einhergehen, sind sie doch

die wesentliche Ursache für die Verbesserung des Abschlussergebnisses 2006. Hinzu kommen + 181.000,00 € an Beteiligungen an der Einkommens- und Umsatzsteuer und zusätzliche Einnahmen von 267.000,00 € aus den Schlüsselzuweisungen, die jedoch durch Verschlechterungen aus der Abrechnung des Solidarbeitrages mehr als aufgezehrt wurden. Siehe hierzu Mindereinnahmen von 150.000,00 € aus der Abrechnung des Solidarbeitrages und Mehrausgaben von 130.000,00 € ebenfalls aus der Abrechnung des Solidarbeitrages. Dieses wurde bereits vorab in den Etatberatungen 2006 thematisiert. Die erheblichen Abweichungen in diesem Bereich konnten nicht vermieden werden, weil der Finanzausgleich 2006 entgegen der üblichen Verfahrensweise erst mit Ablauf des Monats März 2006 endgültig durch das Land verabschiedet wurde.

Die ausgewiesenen Mehreinnahmen aus Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes beruhen auf Personal- und Sachkostenerstattungen der GIWo mbH und aus Erstattungen von Ausgaben für die Versorgung und Unterbringung der Asylbewerber.

Des Weiteren wurde das Rechnungsergebnis auf der **Ausgabenseite des Verwaltungshaushaltes** 2006 durch folgende wesentliche Veränderungen beeinflusst:

Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2006 €	Ansatz 2006 €	Mehr (+) Weniger (./.) €
Ausgabenseite			
Personalausgaben	rd. 3.260.000,00	rd. 3.340.000,00	./. rd. 80.000,00
Unterhaltung der Grundstücke pp.	rd. 501.000,00	rd. 524.000,00	./. rd. 23.000,00
Bewirtschaftungskosten	rd. 548.000,00	rd. 526.000,00	+ rd. 22.000,00
Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	rd. 761.000,00	rd. 798.000,00	./. rd. 37.000,00
Erstattung von Ausgaben des Verw.HH	rd. 735.000,00	rd. 763.000,00	./. rd. 28.000,00
Leistungen an Asylbewerber	rd. 134.000,00	rd. 175.000,00	./. rd. 41.000,00
Zinsausgaben	rd. 354.000,00	rd. 372.000,00	./. rd. 18.000,00
Gewerbesteuerumlage, allgemein	rd. 569.000,00	rd. 453.000,00	+ rd. 116.000,00
Gewerbesteuerumlage Fonds Dt. Einheit	rd. 540.000,00	rd. 428.000,00	+ rd. 112.000,00
Abrechnung Solidarbeitrag	rd. 130.000,00	0,00	+ rd. 130.000,00
Kreisumlagen	rd. 5.129.000,00	5.459.000,00	./. rd. 330.000,00
Deckung von Sollfehlbeträgen	rd. 605.000,00	0,00	+ rd. 605.000,00
Sonst. Weniger-(Mehrausgaben (saldiert)			./. rd. 8.000,00
Mehrausgaben insgesamt			**+ rd. 420.000,00**

Die erhebliche Verbesserung des Gesamtabschlussergebnisses wurde jedoch nicht nur durch Mehreinnahmen, sondern auch durch Ausgabeneinsparungen erreicht, wenngleich dies bei den in der vorstehenden Aufstellung ausgewiesenen Mehrausgaben von 420.000,00 € ohne Weiteres nicht ersichtlich ist.
So bedürfen die Mehrausgaben der Bereinigung. Für die vorzeitige Deckung des Altfehlbetrages aus 2005 von 1.214.000,00 € fallen alleine Mehrausgaben von 605.000,00 € an. Des Weiteren ergaben sich durch die hohen Gewerbesteuereinnahmen zwangsläufig Mehrausgaben von 116.000,00 € und 112.000,00 € für die Gewerbesteuerumlagen sowie zusätzlich 130.000,00 € aus der Abrechnung des Solidarbeitrages im Rahmen des Finanzausgleiches.

Die beeinflussbaren Einsparungen ergeben sich ebenfalls aus den verschienen Einzelpositionen der vorstehenden Aufstellung, wie z. B. Personalausgaben, Unterhaltungsausgaben für Grundstücke, weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben, Erstattungen, Zinseinsparungen usw.

Vermögenshaushalt

Sowohl nach der Verplanung als auch nach dem Abschlussergebnis 2006 ist der Vermögenshaushalt ausgeglichen. Im Vergleich zum Haushaltsplan 2006 ergibt sich folgendes Bild:

Einnahmen/Ausgaben 2006 laut Haushaltsplan		3.662.000,00 €
Einnahmen/Ausgaben 2006 nach dem Rechnungsergebnis		2.057.193,45 €
Wenigereinnahmen bzw. Wenigerausgaben 2006	jeweils	./. 1.604.806,55 €

Die wichtigste im Vermögenshaushalt vorgesehene Investition im Haushaltsjahr 2006 betraf die anteilige Finanzierung der Ganztagshauptschule. Die mit einem Teilbetrag für 2006 in Höhe von 707.000,00 € für Baumaßnahmen und 193.000,00 € für Einrichtungen bereit gestellten Mittel wurden im Rahmen einer Neufinanzierung der Gesamtmaßnahme im Wesentlichen in den Jahren 2007 und 2008 mit den dazugehörigen Landesmitteln und Eigenanteilen neu verplant. Von dem für 2006 bereitgestellten Ausgabeansatz von 707.000,00 € an Baukosten wurden 250.000,00 € als Haushaltsrest nach 2007 übertragen. Sie fließen in die Gesamtfinanzierung der Maßnahme ein.

Im Übrigen wurden die im Vermögenshaushalt vorgesehenen Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Angriff genommen bzw. deren Finanzierung durch die Bildung von Haushaltsresten gesichert. In einigen Bereichen mussten jedoch Verschiebungen erfolgen, weil die zur Mitfinanzierung vorgeschriebenen Landesmittel in 2006 noch nicht bewilligt wurden. Hierzu gehören insbesondere die Sicherungsmaßnahmen an den Haltestellen, der Ausbau der Bahnhofstraße sowie der weitere Ausbau von Wanderwegen und Grunderwerbsmaßnahmen im Zuge des Berkelauenprogrammes.

Zwar wurde die im Haushaltsplan 2006 enthaltene Kreditermächtigung von 425.000,00 € in voller Höhe nach 2007 übertragen, dennoch wird auch nach dem Rechnungsergebnis keine Nettoneuverschuldungen eintreten, weil die laufenden Tilgungsleistungen von rd. 431.000,00 € die Kreditaufnahme übersteigen.

Bezüglich der Bildung von Haushaltsresten wird auf die anliegenden Listen verwiesen.

2. Wesentliche Veränderungen

Erläuterungen zu den erheblichen Abweichungen siehe unter Punkt 1. des allgemeinen Vorspannes.

1. Verwaltungshaushalt

1.1 Einnahmen

1.1.1 Steuern

	Ansatz 2006 T€	**Ergebnis der Jahresrechnung** T€	**Veränderungen (mehr) - (weniger)**	**%**
Grundsteuer A	168	160	-8	-4,76
Grundsteuer B	1.335	1.317	-18	-1,35
Gewerbesteuer	4.700	5.344	644	13,70
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.990	3.161	171	5,72
Beteiligung an der Umsatzsteuer	282	292	10	3,55
Vergnügungssteuer	20	20	0	0,00
Hundesteuer	43	43	0	0,00
Insgesamt	**9.538**	**10.337**	**799**	**8,38**

1.1.2 Allgemeine Zuweisungen

	Ansatz 2006 T€	**Ergebnis der Jahresrechnung** T€	**Veränderungen (mehr) - (weniger)**	**%**
Schlüsselzuweisungen d. Landes	1.000	1.267	267	26,70
Bedarfszuweisungen	0	0	0	0,00
Allgemeine Umlagen (Land)	150	0	-150	-100,00
Ausgleichsleistungen	292	285	-7	-2,40
Insgesamt	**1.442**	**1.552**	**110**	**7,63**

1.1.3 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

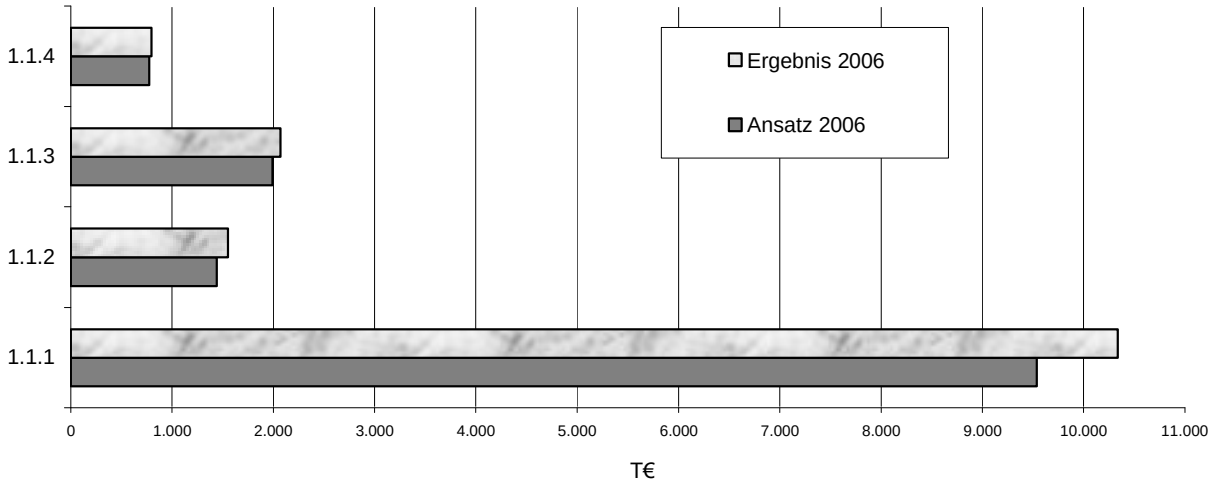
	Ansatz 2006 T€	**Ergebnis der Jahresrechnung** T€	**Veränderungen (mehr) - (weniger)**	**%**
Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Einnahmen	1.225	1.196	-29	-2,37
Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	191	213	22	11,52
Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	468	535	67	14,32
Zuweisungen und Zuschüsse	107	125	18	16,82
Insgesamt	**1.991**	**2.069**	**78**	**3,92**

1.1.4 Sonstige Finanzeinnahmen

	Ansatz 2006 T€	**Ergebnis der Jahresrechnung** T€	**Veränderungen (mehr) - (weniger)**	**%**
Zinseinnahmen	3	7	4	133,33
Konzessionsabgaben	551	542	-9	-1,63
Ersatz von sozialen Leistungen	2	4	2	100,00
Weitere Finanzeinnahmen	60	68	8	13,33
Kalkulatrorische Einnahmen	81	81	0	0,00
Zuführung vom Verm.HH	80	95	15	18,75
Insgesamt	**777**	**797**	**20**	**2,57**

Entwicklung der Einnahme- und Ausgabearten

Einnahmen Verwaltungshaushalt



			Ansatz 2006	Ergebnis 2006
1.1.1	=	Steuern/Steuerbeteiligungen	9.538	10.337
1.1.2	=	Allgemeine Zuweisungen	1.442	1.552
1.1.3	=	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	1.991	2.069
1.1.4	=	Sonstige Finanzeinnahmen	777	797

1.2 Ausgaben

1.2.1 Personalausgaben

	Ansatz 2006 T€	Ergebnis der Jahresrechnung T€	Veränderungen (mehr) - (weniger)	%
Insgesamt	**3.340**	**3.260**	**-80**	**-2,40**

1.2.2 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

	Ansatz 2006 T€	Ergebnis der Jahresrechnung T€	Veränderungen (mehr) - (weniger)	%
Unterhaltung der Grundstücke, bauliche Anlagen	524	501	-23	-4,39
Geräte, Ausstattungs- und Gebrauchtsgegenstände	108	102	-6	-5,56
Miete/Pacht	51	51	0	0,00
Bewirtschaftung der Grundstücke usw.	526	548	22	4,18
Haltung von Fahrzeugen	49	63	14	28,57
Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	520	500	-20	-3,85
Schülerbeförderungskosten	302	284	-18	-5,96
Geschäftsausgaben	376	387	11	2,93
Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	763	735	-28	-3,67
Kalkulatorische Kosten	81	81	0	0,00
Insgesamt	**3.300**	**3.252**	**-48**	**-1,45**

1.2.3 Zuweisungen und Zuschüsse

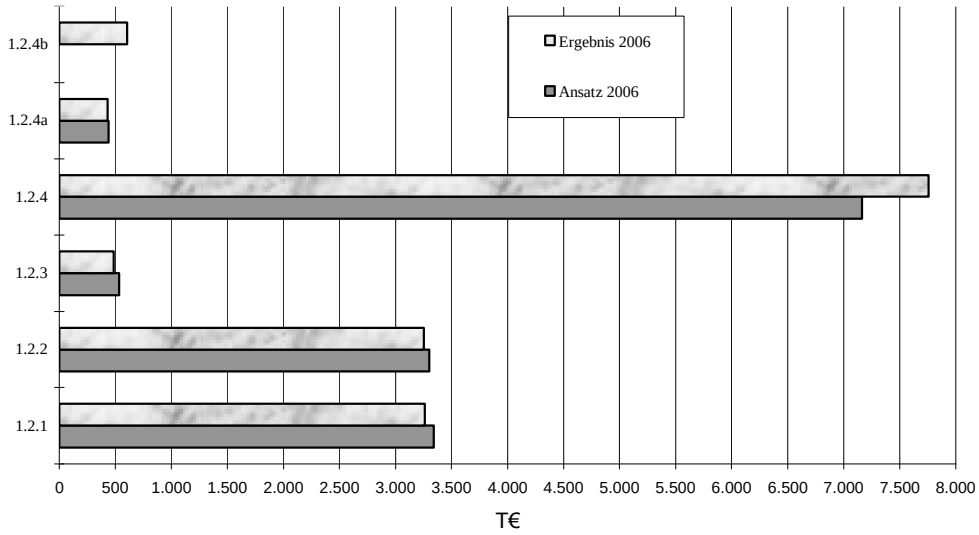
	Ansatz 2006 T€	Ergebnis der Jahresrechnung T€	Veränderungen (mehr) - (weniger)	%
Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	359	350	-9	-2,51
Leistungen n. dem AsylbLG usw.	175	134	-41	-23,43
Insgesamt	**534**	**484**	**-50**	**-9,36**

1.2.4 Sonstige Finanzausgaben

	Ansatz 2006 T€	**Ergebnis der Jahresrechnung** T€	**Veränderungen (mehr) - (weniger)**	**%**
Zinsen	372	354	-18	-4,84
Steuerbeteiligungen				
a) Gewerbesteuerumlage	453	568	115	25,39
b) Fonds Deutsche Einheit	428	540	112	26,17
Allgemeine Umlagen				
a) an das Land	0	130	130	
b) Kreisumlage	5.459	5.129	-330	-6,05
Zuführung an den Verm.HH	440	431	-9	-2,05
Sonstige Finanzausgaben	9	2	-7	-77,78
Deckungsreserve	0	0	0	
Abwicklung von Sollfehlbeträgen	0	605	605	
Insgesamt	**7.161**	**7.759**	**598**	**8,35**

Entwicklung der Einnahme- und Ausgabearten

Ausgaben Verwaltungshaushalt



			Ansatz 2006	Ergebnis 2006
1.2.1	=	Personalausgaben	3.340	3.260
1.2.2	=	Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	3.300	3.252
1.2.3	=	Zuweisungen und Zuschüsse	534	484
1.2.4	=	Sonstige Finanzausgaben **davon**	7.161	7.759
1.2.4a	=	Zuführung an den Vermögenshaushalt	440	431
1.2.4b	=	Abwicklung von Sollfehlbeträgen	0	605

2. Vermögenshaushalt

2.1 Einnahmen

2.1.1 Zuführung vom Verwaltungshaushalt

Ansatz	441 T€
Rechnungsergebnis	431 T€
Mehreinnahmen	-10 T€

2.1.2 Entnahme aus Rücklagen

Ansatz	127 T€
Rechnungsergebnis	128 T€
Mehreinnahmen	1 T€

2.1.3 Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens

Ansatz	235 T€
Rechnungsergebnis	55 T€
Mindereinnahmen	-180 T€

2.1.4 Beiträge und ähnliche Entgelte

Ansatz	210 T€
Rechnungsergebnis	68 T€
Mindereinnahmen	-142 T€

2.1.5 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Ansatz	1.940 T€
Rechnungsergebnis	669 T€
Mindereinnahmen	-1.271 T€

2.1.6 Einnahmen aus Krediten (ohne Umschuldung)

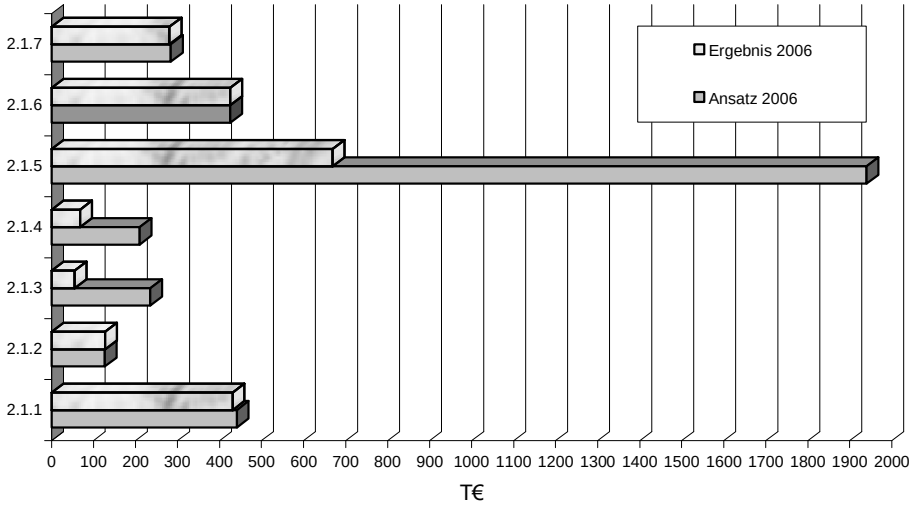
Ansatz	425 T€
Rechnungsergebnis	425 T€
	0 T€

2.1.7 Einnahmen aus Krediten (für Umschuldung)

Ansatz	284 T€
Rechnungsergebnis	281 T€
Mindereinnahmen	-3 T€

Entwicklung der Einnahme- und Ausgabearten

Einnahmen Vermögenshaushalt



			Ansatz 2006	Ergebnis 2006
2.1.1	=	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	441	431
2.1.2	=	Allgemeine Rücklagen	127	128
2.1.3	=	Einnahmen Verkauf Anlagevermögen	235	55
2.1.4	=	Beiträge und ähnliche Entgelte	210	68
2.1.5	=	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.940	669
2.1.6	=	Einnahmen aus Krediten (ohne Umschuldung)	425	425
2.1.7	=	Einnahmen aus Krediten (für Umschuldung)	284	281

2.2 Ausgaben

2.2.1 Zuführung an den Verwaltungshaushalt

Ansatz	80 T€
Rechnungsergebnis	95 T€
Mehrausgaben	15 T€

2.2.2 Vermögenserwerb

Ansatz	780 T€
Rechnungsergebnis	369 T€
Minderausgaben	-411 T€

2.2.3 Baumaßnahmen

Ansatz	1.968 T€
Rechnungsergebnis	788 T€
Minderausgaben	-1.180 T€

2.2.4 Tilgung von Krediten (ohne Umschuldungen)

Ansatz	434 T€
Rechnungsergebnis	431 T€
Minderausgaben	-3 T€

2.2.5 Tilgung von Krediten (für Umschuldungen)

Ansatz	284 T€
Rechnungsergebnis	281 T€
Minderausgaben	-3 T€

2.2.6 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

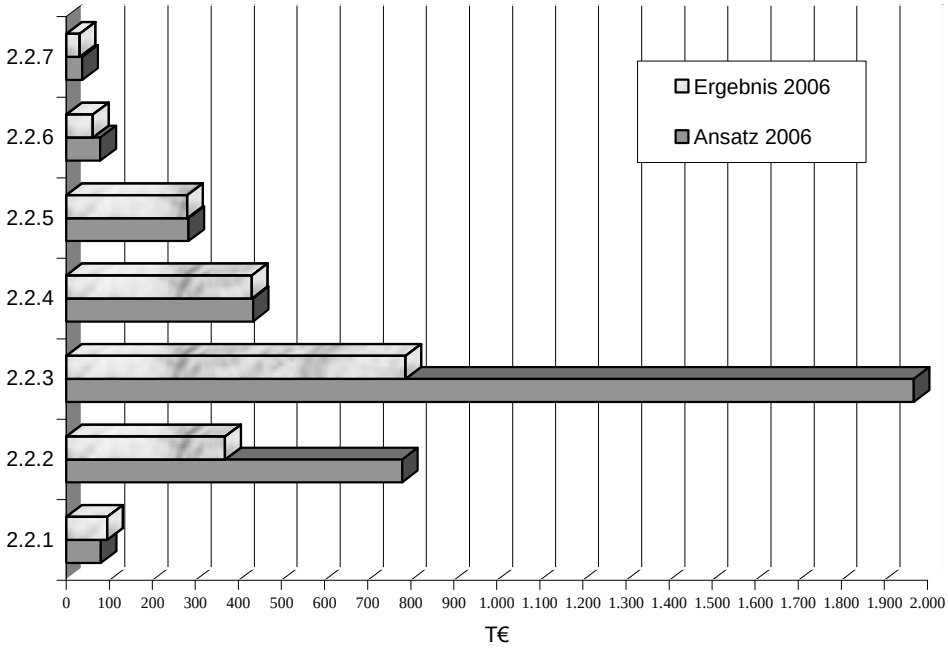
Ansatz	79 T€
Rechnungsergebnis	62 T€
Minderausgaben	-17 T€

2.2.7 Zuführung an Rücklagen

Ansatz	37 T€
Rechnungsergebnis	31 T€
Minderausgaben	-6 T€

Entwicklung der Einnahme- und Ausgabearten

Ausgaben Vermögenshaushalt



			Ansatz 2006	Ergebnis 2006
2.2.1	=	Zuführung an den Verwaltungshaushalt	80	95
2.2.2	=	Vermögenserwerb	780	369
2.2.3	=	Baumaßnahmen	1.968	788
2.2.4	=	Tilgung von Krediten (ohne Umschuldungen)	434	431
2.2.5	=	Tilgung von Krediten (für Umschuldungen)	284	281
2.2.6	=	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	79	62
2.2.7	=	Zuführung an Rücklagen	37	31

3. Entwicklung der Schulden (Übersicht über die Schulden)

Die Schuldenübersicht weist unter der Ziffer 1.9 zu Beginn des Haushaltsjahres 2006 **Kreditschulden** von rd. 6.578.000,00 € und am Jahresschluss 2006 rd. 6.446.000,00 € aus. Dem Schuldenstand liegen Jahrestilgungsleistungen von rd. 431.000,00 € und eine Neukreditaufnahme von 299.000,00 € zugrunde. Das Kreditkontingent 2006 in Höhe von 425.500,00 € wurde in Höhe von 425.000,00 € als Haushaltseinnahmerest nach 2007 vorgetragen. Die tatsächliche Aufnahme erfolgt im Haushaltsjahr 2007. Die rechnerische Pro-Kopf-Verschuldung beträgt somit am Jahresende 2006 rd. 559,00 €/Einwohner.

Nachrichtlich ausgewiesen sind unter der Ziffer 5.1 die Schulden aus Krediten des Eigenbetriebes Abwasser der Stadt Billerbeck im Gesamtbetrag von 6.165.000,00 € /31. Dezember 2006.

Übersicht über die Schulden

1.000 Euro

	Stand zu Beginn HH-Jahres 2006 T€	**Kredit-aufnahme T€**	**Sonstige Zugänge T€**	**Tilgung T€**	**Sonstige Abgänge T€**	**Stand am Ende des HH-Jahres 2006 T€**
			im Haushaltsjahr			
1	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	**7**
1. Schulden aus Krediten von						
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
1.2 Land	-	-	-	-	-	-
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-
1.4 Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-	-	-	-
1.5 Sonstigem öffentl. Bereich	91	-	-	10	-	81
1.6 Kreditmarkt	6.487	299	-	421	-	6.365
1.9 Summe 1	6.578	299	-	431	-	6.446
2. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (Friedhof)	14	-	-	1	-	13
Summe 1 und 2	6.592	299	-	432	-	6.459
Schuldenstand je Einwohner in Euro	571	-	-	-	-	559
3. Kassenkredite	298	-	-	-	298	0
Nachrichtlich:						
4. Innere Darlehen						
4.1 aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
4.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	-	-	-	-	-	-
5. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung						
5.1 aus Krediten	**6.406**	**18**	-	**259**	-	**6.165**
5.2 aus Vorgängen, die auf Kreditaufnahm. wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-	-	-	-
5.3 aus Kassenkrediten	-	-	-		-	-

4. **Bildung von Haushaltsresten 2006**

Im Haushaltsjahr 2006 wurden neue Haushaltsausgabereste des Vermögenshaushaltes in Höhe von 752.458,66 € und in der Ausgabe des Verwaltungshaushaltes von 359.636,94 € gebildet. Neue Haushaltseinnahmereste wurden im Vermögenshaushalt in Höhe von 425.000,00 € gebildet.

Neue Haushaltsausgabereste im Vermögenshaushalt

Haushaltsstelle/Bezeichnung			Ansatz 2006 €	Überplan-mäßig bewilligt €	Anord-nungssoll 2006 €	Neue H-Reste 2006 €
02000	94000	Baul. Veränderungen Rathaus	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00
06000	93500	Anschaffungen Rathausinventar	10.000,00	4.900,00	0,00	14.082,52
21000	93500	Anschaffg. bewegl. Vermögen Grundschule	11.000,00	15.250,00	24.154,94	2.095,06
21000	94000	Veränderungen Grundschulgebäude	15.000,00	0,00	0,00	15.000,00
21500	93500	Anschaffg. bewegl. Vermögen Hauptschule	15.000,00	0,00	5.111,92	9.888,08
21500	94001	Baumaßn. Ganztagshauptschule.	707.000,00	0,00	0,00	250.000,00
22000	93500	Anschaffg. bewegl. Vermögen Realschule	16.000,00	0,00	9.342,74	6.657,26
22000	94000	Veränderungen Realschulgebäude	340.000,00	0,00	205.119,76	100.000,00
46000	95000	Anlegung von Kinderspielplätzen	37.000,00	0,00	1.391,11	35.608,89
61500	98600	Altstadtsanierung San.-Gebiet Ia/Ib	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00
61500	98601	Altstadtsanierung San.-Gebiet II	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00
63000	94000	Sicherungsmaßnahmen Haltestellen	150.000,00	0,00	0,00	5.000,00
63000	94100	Baumanpflanzungen Straßen, Wege usw.	2.000,00	0,00	1.205,88	794,12
63000	95400	Verkehrsplanung, -beruhigung, Barrierefreies Billerb.	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00
63000	95401	Verkehrslenkungsmaßnahmen	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00
63100	95905	Baukosten Hoher Weg	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00
63100	95906	Teilst. Steenp., Bockelsdorfer-/Windmühlenweg	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00
63100	95907	Massonneaustraße Alstätte-Gantweg	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00
63100	95908	Johannisstr. v. von-Galen-Str. - Kerkeler + Str. Kerk.	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00
65000	95904	Entlastungsstraße nw/sw Planungskosten	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00
67000	96000	Erweiterung der Straßenbeleuchtung	6.000,00	0,00	0,00	6.000,00
77000	94000	Baul. Veränderungen am Bauhof	12.000,00	-2.000,00	3.938,57	6.061,43
77000	94001	Lagerplatz Bauhof	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00
78000	95000	Wirtschaftswegebau Neu- und Ausbau	100.000,00	0,00	36.584,74	63.415,26
78000	95003	Berkelbrücken, Berkeldurchlässe	65.000,00	0,00	0,00	65.000,00
88000	93200	Erwerb von Vorratsgelände	100.000,00	-15.009,03	1.296,01	40.856,04
88000	93201	Sonst. Grunderwerb	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00
		Summen:	**1.718.000,00**	**3.140,97**	**288.145,67**	**752.458,66**

Neue Haushaltseinnahmereste im Vermögenshaushalt

Haushaltsstelle/Bezeichnung			Ansatz 2006 €	Überplan-mäßig bewilligt €	Anord-nungssoll 2006 €	Neue H-Reste 2006 €
91100	37700	Kredite vom Kreditmarkt	425.400,00	0,00	0,00	425.000,00
		Summen:	**425.400,00**	**0,00**	**0,00**	**425.000,00**

Neue Haushaltsausgabereste im Verwaltungshaushalt

Haushaltsstelle/Bezeichnung			Ansatz 2006 €	Anord-nungssoll 2006 €	Neue H-Reste 2006 €
02000	56201	Aus-, Fortbildung Bedienstete	20.000,00	15.183,75	4.816,25
06000	65501	Stellenbewertungskosten	1.000,00	0,00	1.000,00
21000	63100	Kosten der Lernmittelfreiheit	8.500,00	4.531,26	1.880,20
21000	63900	Kosten der Schülerbeförderung	109.300,00	0,00	109.300,00
21500	57100	Schulwanderungen, Veranstaltungen	1.100,00	0,00	937,55
21500	65001	Geschäftsausgaben (Post, Telefon)	2.700,00	1.717,42	982,58
21500	63100	Kosten der Lernmittelfreiheit	7.000,00	1.314,17	5.685,83
21500	63900	Kosten der Schülerbeförderung	60.900,00	0,00	60.900,00
22000	63100	Kosten der Lernmittelfreiheit	11.700,00	9.494,67	1.054,99
22000	63900	Kosten der Schülerbeförderung	132.200,00	14.473,54	117.726,46
36000	71700	Zuw. private Denkmalpflegemaßnahmen	5.000,00	3.943,59	1.056,41
46000	51000	Unterhaltung der Kinderspielplätze	15.000,00	13.693,35	399,45
57000	51000	Unterh. Freibad, Gebäude u. Anlagen	18.000,00	12.975,69	5.024,31
61000	65001	Flurkarten, Flurbücher, Pausen usw.	5.000,00	1.653,51	3.346,49
61000	65501	Städteplanung (Bebauungspläne, FNP)	15.000,00	0,00	15.000,00
63000	52001	Beschilderung, Verkehrszeichen usw.	3.500,00	3.072,19	427,81
63000	51000	Unterh. Straßen, Wege, Plätze usw.	60.000,00	43.302,38	16.697,62
77000	50100	Unterhaltung des Bauhofes	4.000,00	751,34	3.248,66
78000	51000	Unterhaltung der Wirtschaftswege	35.000,00	24.847,67	10.152,33
		Summen:	**514.900,00**	**150.954,53**	**359.636,94**

5. Abgänge auf Haushaltsreste aus Vorjahren

Im Verwaltungshaushalt wurden insgesamt 40.234,98 € an Haushaltsausgaberesten aus Vorjahren abgesetzt. Die Absetzungen im Vermögenshaushalt betrugen 196.111,31 € an Haushaltsausgaberesten und 15.400,00 € an Haushaltseinnahmeresten. Die einzelnen Absetzungen auf Haushaltsreste aus Vorjahren ergeben sich für den Vermögenshaushalt aus der vorletzten Spalte der folgenden Aufstellungen. Die letzte Spalte beinhaltet die Weiterübertragung alter Haushaltsreste. Dieser Vorgang hat keine Wirkung auf den Sollabschluss 2006.

Alte Haushaltsausgabereste aus Vorjahren im Vermögenshaushalt

a) Abgänge auf Haushaltsreste aus Vorjahren in der Jahresrechnung 2006
b) Weiterübertragung von Haushaltsresten aus Vorjahren in der Jahresrechnung 2006

Haushaltsstelle/Bezeichnung			H-Reste aus Vorjahren €	Anordnungen auf H-Reste aus VJ €	Abgänge auf H-Reste aus Vorjahren €	Nachrichtl.: Weiterübertragung H-Reste a. VJ €
06000	93500	Anschaffungen Rathausinventar	17.922,21	7.816,33	0,00	10.105,88
21000	93500	Anschaffg. bewegl. Vermögen Grundschule	5.915,32	5.915,32	0,00	0,00
21000	93501	Einrichtg. Off. Ganztagsschule	12.290,47	574,43	11.716,04	0,00
21500	93500	Anschaffg. bewegl. Vermögen Hauptschule	10.007,74	10.007,74	0,00	0,00
22000	93500	Anschaffg. bewegl. Vermögen Realschule	2.692,10	2.692,10	0,00	0,00
46000	93500	Gerätebeschaffung Jugendzentrum	1.142,51	0,00	1.142,51	0,00
63000	95401	Verkehrslenkungsmaßnahmen	3.544,71	1.388,63	0,00	2.156,08
88010	93500	Anschaffung von beweglichem Vermögen	4.769,38	0,00	4.769,38	0,00
61500	98600	Altstadtsanierung San.-Gebiet Ia/Ib	7.214,82	0,00	0,00	7.214,82
61500	98601	Altstadtsanierung San.-Gebiet II	22.123,04	0,00	0,00	22.123,04
70000	98700	Zusch. ökologische Wasserwirtschaft	61.510,15	38.107,76	23.402,39	0,00
21000	94000	Veränderungen Grundschulgebäude	11.220,96	10.001,14	1.219,82	0,00
21000	94001	Baumaßn. Off. Ganztagsschule	6.873,03	6.873,03	0,00	0,00
21500	94000	Baul. Veränderung. Hauptschule	72.366,54	27.192,40	45.174,14	0,00
22000	94000	Veränderungen Realschulgebäude	44.203,92	44.203,92	0,00	0,00
46000	95000	Anlegung von Kinderspielplätzen	2.625,47	2.625,47	0,00	0,00
56000	93500	Erwerb von bewegl. Vermögen Sportplatz	5.968,55	4.565,12	1.403,43	0,00
56000	94200	Baukosten Sport-, Freizeitzentrum	5.188,60	5.100,00	88,60	0,00
57000	93500	Anschaffg. bewegl. Vermögen	521,05	521,05	0,00	0,00
57000	95000	Veränderungen Freibadanlage	50.000,00	4.425,20	0,00	45.574,80
63000	94000	Sicherungsmaßnahmen Haltestellen	31.700,25	0,00	31.700,25	0,00
63000	94100	Baumanpflanzungen Straßen, Wege usw.	1.600,00	1.600,00	0,00	0,00
63000	95000	Baukosten für Kfz-Stellplätze	113.480,94	0,00	0,00	113.480,94
63000	95001	Bahnübergang Beerlager Straße	9.737,94	0,00	0,00	9.737,94
63000	95400	Verkehrsplanung, -beruhigung, Barrierefreies B.	41.036,72	4.114,02	0,00	36.922,70
63100	95905	Baukosten Hoher Weg	135.150,96	0,00	0,00	135.150,96
63100	95906	Teilstück Steenp., Bockelsdorf.-/Windmühlenweg	83.485,50	0,00	0,00	83.485,50
63100	95913	Baukosten Baugeb. Kerkeler	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00
63200	95904	Erneuerung obere Schmiedestraße	10.599,55	1.893,61	0,00	8.705,94
63200	95905	Erneuerung Gehweg Darfelder Straße	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00
63200	95908	Ausbau Bahnhofstr. Kirchstr. bis Darfelder Str.	2.669,29	0,00	2.669,29	0,00
63200	95909	Gehwegerneuerung Beerlager Straße	40.000,00	0,00	0,00	40.000,00
65000	95902	K 13n, 3. Abschn. Ausbau - L 506	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00
65000	95904	Entlastungsstraße nw/sw Planungskosten	25.000,00	5.411,28	0,00	19.588,72
67000	96000	Erweiterung der Straßenbeleuchtung	8.491,40	0,00	8.491,40	0,00
68000	94000	Erneuerung Bahnhof/Umfeld	59.088,90	661,20	48.427,70	10.000,00
77000	94001	Lagerplatz Bauhof	486,36	180,00	306,36	0,00
78000	95000	Wirtschaftswegebau Neu- und Ausbau	18.808,60	18.808,60	0,00	0,00
78000	95003	Berkelbrücken, Berkeldurchlässe	62.765,52	0,00	0,00	62.765,52
88000	93201	Sonst. Grunderwerb	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00
88000	95000	Grundstücksaufforstung	600,00	0,00	600,00	0,00
		Summen:	**1.037.802,50**	**204.678,35**	**196.111,31**	**637.012,84**

Alte Haushaltseinnahmereste aus Vorjahren im Vermögenshaushalt

Haushaltsstelle/Bezeichnung			H-Reste aus Vorjahren €	Anordnungen auf H-Reste aus VJ €	Abgänge auf H-Reste aus Vorjahren €	Nachrichtl.: Weiterübertragung H-Reste a. VJ €
21000	36100	LZ für Offene Ganztagsschule	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00
63000	36103	LZ Sicherheitsmaßn. Haltepunkte ÖPNV	52.400,00	37.000,00	15.400,00	0,00
68000	36100	LZ P+R/B+R Anlagen ÖPNV, GVFG-Förderung	81.800,00	0,00	0,00	81.800,00
91100	37700	Kredite vom Kreditmarkt	298.500,00	298.500,00	0,00	0,00
		Summen:	**457.700,00**	**335.500,00**	**15.400,00**	**106.800,00**

Alte Haushaltsausgabereste aus Vorjahren im Verwaltungshaushalt

- Abgänge auf Haushaltsreste im Rahmen der Jahresrechnung 2006 -

Haushaltsstelle/Bezeichnung			H-Reste aus Vorjahren €	Anordnungen auf H-Reste aus VJ €	Abgänge auf H-Reste aus Vorjahren €
02000	56201	Aus-, Fortbildung Bedienstete	638,90	638,90	0,00
03000	65501	Überörtliche Prüfung	32.935,05	32.935,05	0,00
21000	52002	Inventarunterhaltung Zweifachsporthalle	2.384,97	1.768,37	616,60
21000	57000	Lehr- und Unterrichtsmittel	380,23	380,23	0,00
21000	63100	Kosten der Lernmittelfreiheit	5.877,16	5.877,16	0,00
21000	63900	Kosten der Schülerbeförderung	60.014,29	53.743,70	6.270,59
21500	52001	Unterhaltung Inventar, Ausstattung	1.647,61	1.647,61	0,00
21500	57100	Schulwanderungen, Veranstaltungen	232,30	147,65	84,65
21500	63100	Kosten der Lernmittelfreiheit	5.447,44	5.447,44	0,00
21500	63900	Kosten der Schülerbeförderung	52.912,33	40.733,11	12.179,22
21500	65001	Geschäftsausgaben (Post, Telefon)	565,84	565,84	0,00
22000	52001	Unterhaltung Inventar, Ausstattung	1.241,87	1.241,87	0,00
22000	57100	Schulwanderungen, Veranstaltungen	486,91	486,91	0,00
22000	63100	Kosten der Lernmittelfreiheit	1.444,22	1.444,22	0,00
22000	63900	Kosten der Schülerbeförderung	92.879,19	92.879,19	0,00
27000	67200	Kostenbeitrag Fröbelschule	1.544,10	1.544,10	0,00
36000	71700	Zuw. private Denkmalpflegemaßnahmen	2.000,00	2.000,00	0,00
61000	65001	Flurkarten, Flurbücher, Pausen usw.	2.521,14	2.521,14	0,00
61000	65501	Städteplanung (Bebauungspläne, FNP)	19.148,30	3.168,43	15.979,87
63000	65001	Ergänzung Stadtstraßenverzeichnis	4.500,00	668,16	3.831,84
79000	65001	Fremdenverkehrswerbung	993,91	993,91	0,00
79100	71502	Zuschuss Nachtbuslinie	5.000,00	3.727,79	1.272,21
		Summen:	**294.795,76**	**254.560,78**	**40.234,98**

6. Abgänge auf Kassenreste aus Vorjahren

Kassenreste sind Beträge, um die die Solleinnahmen höher sind als die Isteinnahmen (Kasseneinnahmereste) bzw. die Sollausgaben höher sind als die Istausgaben (Kassenausgabereste) und die in einem späteren Haushaltsjahr zu vereinnahmen bzw. verausgaben sind. Erfolgt in einem späteren Haushaltsjahr ein Abgang auf einen Kasseneinnahmerest aus Vorjahren, so wird dadurch das Rechnungsergebnis des Jahres belastet, in dem der Abgang angeordnet wird. Wird dagegen in einem späteren Haushaltsjahr ein Abgang auf einen Kassenausgaberest aus Vorjahren angeordnet, so wird dadurch das Rechnungsergebnis des Jahres begünstigt, in dem der Abgang angeordnet wird.

Abgänge auf Kasseneinnahmereste des **Verwaltungshaushaltes** aus Vorjahren:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Abgänge von KR aus Vorjahren
03000.26100	Geb. Verwaltungszwangsverfahren (PK)	8.967,44 €
03000.26102	Stundungszinsen Steuern, Abgaben	294,00 €
75000.11100	Friedhofsgebühren	566,10 €
90000.00100	Grundsteuer B	9,00 €
90000.00300	Gewerbesteuer	2.453,83 €
90000.26100	Zinsen Gewerbesteuernachforderungen	85,00 €
		12.375,37 €

Abgänge auf Kasseneinnahmereste des **Vermögenshaushaltes** aus Vorjahren:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Abgänge von KR aus Vorjahren
70000.36101	LZ ökologische Wasserwirtschaft	16.209,68 €
		16.209,68 €

Es erfolgten keine Absetzungen auf Kassenausgabereste.

7. Abgeschlossene Investitionsmaßnahmen, deren Durchführung sich über mehrere Haushaltsjahre erstreckt haben – § 43 GemHVO – VV Ziff. 3

Im Verlauf des Haushaltsjahres 2006 wurde die nachstehende Investitionsmaßnahme abgeschlossen:

Maßnahme	Haushaltsansatz EUR		Rechnungsergebnis EUR
HHSt. 21000.36100. 21000.93501, 21000.94001 Errichtung einer „offenen Ganztagsschule im Primarbereich“ an der Ludgeri-Grundschule.			
Einnahme: HHSt. 21000.36100 Im HJ 2005 wurden 205.000,00 € zum Soll gestellt, für die restl. 25.000,00 € wurde ein HER gebildet, der ins HJ 2007 übertragen wurde.	HJ 2005	230.000,00 ========	230.000,00 ========
Ausgabe: HHSt. 21000.93501 Im HJ 2005 wurden 28.709,53 € zum Soll gestellt, für 12.290,47 € wurde ein HAR gebildet, der ins HJ 2006 übertragen wurde.	HJ 2005 - üpl. Ausg.	56.000,00 (15.000,00)	41.000,00
Im HJ 2006 sind von gebildeten HAR in Höhe von 12.290,47 € lediglich 574,43 € Soll- und Ist-mäßig verausgabt worden.	HJ 2006	0,00	- 11.716,04
HHSt. 21000.94001 Im HJ 2005 wurden 208.126,97 € zum Soll gestellt sowie ein HAR in Höhe von 6.873,03 € gebildet, der ins HJ 2006 übertragen wurde.	HJ 2005 + üpl. Ausg.	200.000,00 (15.000,00)	215.000,00
	HJ 2006 + üpl. Ausg.	0,00 (26.168,81)	26.168,81
Finanzierung: Bundes- und Kreditmittel: Die Errichtung der Offenen Ganztagsschule im Primarbereich ist aus Bundesmitteln mit 230.000,00 € gefördert worden, und zwar für den Um- und Ausbau der Räumlichkeiten, für die Herrichtung und Ausstattung des Schulgrundstücks und für die Ersteinrichtung nebst Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln.		282.168,81 ========	270.452,77 ========

8. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen sind im Haushaltsplan vorgesehene Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen (Vergabe von Aufträgen, Abschluss von Verträgen usw.) zur Leistung von Investitionsausgaben und Ausgaben für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren. Die Verpflichtungsermächtigungen gelten bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres und, wenn die Haushaltssatzung für das übernächste Haushaltsjahr nicht rechtzeitig öffentlich bekannt gemacht wird, bis zum Erlass dieser Haushaltssatzung.

In der Haushaltssatzung 2006 waren Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 1.150.000,00 € für

a) Position 21500.93501 „Einrichtung Ganztagshauptschule“ in Höhe von 133.000,00 €
b) Position 21500.94001 „Baumaßnahme Ganztagshauptschule“ in Höhe von 488.000,00 €
c) Positionen 61500.98600/98601 „Altstadtsanierung“ in Höhe von 129.000,00 €
d) Position 63100.95908 „Johannisstr., von von-Galen-Str. - Kerkeler“ in Höhe von 400.000,00 €.

Die Verpflichtungsermächtigungen wurden allesamt im Laufe des Jahres 2006 nicht in Anspruch genommen. Soweit erforderlich erfolgte Neuverplanung im Zuge des Haushaltsplanes 2007.

9. Rücklagen (Übersicht über die Rücklagen)

Die Gemeinde hat nach § 88 der Gemeindeordnung neuer Fassung zur Sicherung der Haushaltswirtschaft und für Zwecke des Vermögenshaushaltes eine Rücklage in angemessener Höhe zu bilden (allgemeine Rücklage). Rücklagen für andere Zwecke sind zulässig (Sonderrücklagen).

Nach § 20 Gemeindehaushaltsverordnung soll die allgemeine Rücklage die rechtzeitige Leistung von Ausgaben sichern (Betriebsmittel der Kasse). Zu diesem Zweck muss ein Betrag vorhanden sein, der sich in der Regel auf mindestens 2 v. H. der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre beläuft.

Des Weiteren sollen in der allgemeinen Rücklage Mittel zur Deckung des Ausgabebedarfes im Vermögenshaushalten künftiger Jahre angesammelt werden.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage betrug zu Beginn des Haushaltsjahres 2006 154.825,92 €. Durch Zuführungen von 30.900,00 € aus der Sportpauschale und Entnahmen in Höhe von 127.925,92 € für Investitionen im Bereich der Feuerwehr, verringerte sich der Bestand auf 57.800,00 € zum 31. Dezember 2006. Die Zuführungen aus der Sportpauschale von 30.900,00 € werden in die Rücklage gestellt, um entsprechend der gesetzlichen Zweckbindung in späteren Jahren für größere Investitionen im Sport- bzw. Freibadbereich Verwendung zu finden. Bei der Entnahme von 127.529,92 € handelt es sich um die Rückstellung der Mittel von mehreren Jahren aus der Feuerwehrpauschale, die nun für die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges ihre zweckentsprechende Verwendung gefunden haben.

Der Mindestbestand der allgemeinen Rücklage zur Liquiditätssicherung konnte damit allerdings nicht mehr eingehalten werden. Die Liquiditätssicherung kann jedoch ausreichend durch die Inanspruchnahme von inneren und äußeren Kassenkrediten im Rahmen des Höchstbetrages der Haushaltssatzung weiterhin sichergestellt werden.

Die Sonderrücklage Pensionsrückstellungen beträgt am Anfang und am Ende des Haushaltsjahres 2006 unverändert 33.607,65 €. Sie wurde nach inzwischen aufgehobenen besoldungsrechtlichen Bestimmungen in den vergangenen Jahren angesammelt. Freiwillige Zuführungen erfolgen zurzeit nicht.

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
- in 1.000 € -

Art der Rücklagen	Stand zu Beginn des HJ 2006	Zuführung	Entnahme	Stand am Ende des HJ 2006
1. Allgemeine Rücklage	155	31	128	58
2. Sonderrücklagen	---	---	---	---
2.1 Pensionsrückstellungen	34	---	---	34

Nachrichtlich: Ist-Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten 3 Jahre in T€

2003 =	15.670 T€			
2004 =	13.126 T€			
2005 =	13.601 T€	=	42.397 : 3	14.132 T€

Durchschnitt der letzten 3 Jahre = 14.132 T€
hiervon 2 % Mindestbestand = 283 T€

V e r m ö g e n s ü b e r s i c h t

Aufgabenbereich	Stand zu Beginn des HJ 2006 T€	Zugang T€	Abgang T€	Stand am Ende des HJ 2006 T€
A Vermögen n. § 38 Abs. 1 GemHVO				
1. Forderungen d. Anlagevermögens				
1.1 Beteiligungen sowie Wertpapiere, d.d. Gemeinde z. Zweck d. Beteiligung erworben hat				
a) Beteiligung an der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld	1	-	-	1
b) Beteiligung an d. Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft f. d. Kreis Coesfeld (54 Anteile á 190,55 €, 1 Anteil á 170,82 €)	8	2	-	10
c) Beteiligung an der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) in Höhe von 12.782,30 €	13	-	-	13
d) Gewerbe-, Industrie- und Wohnbauförderungsgesellschaft mbH der Stadt Billerbeck	26	-	-	26
1.2 Forderungen aus Darlehen, d.d. Gemeinde aus Mitteln d. Haushaltes in Erfüllung einer Aufgabe gewährt hat	6	-	-	6
1.3 Kapitaleinlagen d. Gemeinde in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	-	-	-	-
1.4 das v. d. Gemeinde in ihre Sondervermögen eingebrachte Eigenkapital	5.453	-	-	5.453
Summe A 1	**5.507**	**2**	**0**	**5.509**
2. Geldanlagen				
2.1 Wertpapiere	-	-	-	-
2.2 Einlagen b. Geldinstituten Allgemeine Rücklage	5	-	-	5
2.3 Sonstige Forderungen	-	-	-	-
Summe A 2	**5**	**0**	**0**	**5**
S u m m e A (Summe A 1 und A 2)	5.512	2	0	5.514

Aufgabenbereich	Stand zu Beginn des HJ 2006 T€	Zugang T€	Abgang T€	Stand am Ende des HJ 2006 T€
B Vermögen n. § 38 Abs. 2 GemHVO				
I. Abschn. 70 Abwasserbeseitigung (Stadtentwässerung) (Das Vermögen ist auf den Eigenbetrieb übergegangen)	-	-	-	-
II. Abschn. 72 Abfallbeseitigung (Müllabfuhr) (Die Müllabfuhr ist einem Unternehmer übertragen. Vermögen ist nicht vorhanden)	-	-	-	-
Abschn. 43 Soziale Einrichtungen (Übergangsheime)				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte				
1.1 ÜH Osterwicker Straße, Grundstück	42	-	-	42
1.2 ÜH Osterwicker Straße, Gebäude	408	-	4	404
1.3 Herrichtungsaufwand ÜH Hilgenesch,	-	-	-	-
III. Abschn. 75 Bestattungswesen (Friedhof)				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
1.1 unbebaute Grundstücke (Grundstücke für neuen Friedhof)	174	-	-	174
1.2 Friedhofsanlage (Erschließung)	572	-	7	565
1.3 Bauten und bauliche Anlagen	179	4	6	177
2. bewegliche Sachen	-	-	-	-
S u m m e B	**1.375**	**4**	**17**	**1.362**
Zusammenstellung				
Summe A	5.512	2	0	5.514
Summe B	1.375	4	17	1.362
Vermögen insgesamt	**6.887**	**6**	**17**	**6.876**

VI. Rechnungsquerschnitt Fortgeschriebene Einwohnerzahl: 11.553

Stadt Billerbeck **Haushaltsrechnung** **2006**

2. Haushaltsquerschnitt

A: Einzelplan 0-8 **a) EUR**

b) EUR je Einwohner **Einwohner 11.553 per 31.12.04**

Gldg Nr.	Aufgabenbe-reich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal ausgaben	Sächl.Verw. u.Betriebs-aufwand weitere Fin anzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5-7)	Objekt-bezogene Einnahmen des VMHH	Bau-maßnahmen	Sonstige Investi-tions-maßnahmen	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
	Gruppierungs Nr.	10-17	20-22, 24-26,28	40-46,48	50-68,69, 80-84	71-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98,99	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
00	Gemeindeorgane, Fraktionen	1.683	0	253.609	18.534	0	-270.460	0	0	0	0
		0,15	0,00	21,95	1,60	0,00	-23,41	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Hauptverwaltung	55.920	0	441.946	230.400	0	-616.426	0	10.000	0	0
		4,84	0,00	38,25	19,94	0,00	-53,36	0,00	0,87	0,00	0,00
03	Finanzverwaltung	227.447	16.585	373.512	36.876	0	-166.355	0	0	0	0
		19,69	1,44	32,33	3,19	0,00	-14,40	0,00	0,00	0,00	0,00
05	Besondere Dienst-stellen der allgemei-nen Verwaltung	10.340	0	42.955	8.589	0	-41.204	0	0	0	0
		0,89	0,00	3,72	0,74	0,00	-3,57	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0	0	0	1.000	0	-1.000	4.620	0	37.100	0
		0,00	0,00	0,00	0,09	0,00	-0,09	0,40	0,00	3,21	0,00
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehö-rige	0	0	1.588	0	0	-1.588	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,14	0,00	0,00	-0,14	0,00	0,00	0,00	0,00
0	Allgemeine Verwal-tung	295.389	16.585	1.113.610	295.398	0	-1.097.033	4.620	10.000	37.100	0
		25,57	1,44	96,39	25,57	0,00	-94,96	0,40	0,87	3,21	0,00
11	Öffentliche Ordnung	51.470	20.171	158.192	45.462	0	-132.012	0	0	0	0
		4,46	1,75	13,69	3,94	0,00	-11,43	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Feuerschutz	26.040	0	7.537	73.256	1.559	-56.313	67.940	0	225.999	0
		2,25	0,00	0,65	6,34	0,13	-4,87	5,88	0,00	19,56	0,00
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	77.510	20.171	165.729	118.718	1.559	-188.325	67.940	0	225.999	0
		6,71	1,75	14,35	10,28	0,13	-16,30	5,88	0,00	19,56	0,00
20	Schulverwaltung	0	0	39.030	4.546	0	-43.576	229.865	0	0	0
		0,00	0,00	3,38	0,39	0,00	-3,77	19,90	0,00	0,00	0,00
21	Grund- und Haupt-schulen	84.599	0	266.063	574.013	81.065	-836.542	15.250	244.775	35.008	0
		7,32	0,00	23,03	49,69	7,02	-72,41	1,32	21,19	3,03	0,00
22	Realschulen	15.619	0	74.136	334.481	0	-392.999	0	305.120	16.000	0
		1,35	0,00	6,42	28,95	0,00	-34,02	0,00	26,41	1,38	0,00
27	Sonderschulen und Schulkindergärten	0	0	0	3.801	0	-3.801	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,33	0,00	-0,33	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Schulen	100.217	0	379.229	916.841	81.065	-1.276.917	245.115	549.895	51.008	0
		8,67	0,00	32,83	79,36	7,02	-110,53	21,22	47,60	4,42	0,00
32	Museen, Sammlun-gen, Ausstellungen	0	0	10.500	0	0	-10.500	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,91	0,00	0,00	-0,91	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	26.061	0	38.359	36.127	44.761	-93.186	0	0	0	0
		2,26	0,00	3,32	3,13	3,87	-8,07	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Volksbildung	3.646	0	0	12.387	0	-8.742	0	0	0	0
		0,32	0,00	0,00	1,07	0,00	-0,76	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Naturschutz und Landschaftspflege, Heimatpflege	21.854	0	0	20.131	5.051	-3.328	0	0	0	0
		1,89	0,00	0,00	1,74	0,44	-0,29	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kultur-pflege	51.560	0	48.859	68.645	49.812	-115.755	0	0	0	0
		4,46	0,00	4,23	5,94	4,31	-10,02	0,00	0,00	0,00	0,00
40	Verwaltung der sozialen Angelegen-heiten	163.114	0	391.190	36.168	0	-264.244	0	0	0	0
		14,12	0,00	33,86	3,13	0,00	-22,87	0,00	0,00	0,00	0,00
41	Sozialhilfe nach dem BSHG	0	0	0	0	7.275	-7.275	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,63	-0,63	0,00	0,00	0,00	0,00
42	Durchführung des Asylbewerberleis-tungsgesetzes	102.443	3.935	0	14.252	134.211	-42.085	0	0	0	0
		8,87	0,34	0,00	1,23	11,62	-3,64	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Soziale Einrichtungen	54.491	0	22.370	91.658	0	-59.537	0	0	0	0
		4,72	0,00	1,94	7,93	0,00	-5,15	0,00	0,00	0,00	0,00
45	Jugendhilfe nach dem KJHG	5.688	0	0	5.290	0	398	0	0	0	0
		0,49	0,00	0,00	0,46	0,00	0,03	0,00	0,00	0,00	0,00
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	18.747	0	57.667	23.644	158.281	-220.845	0	37.000	-1.143	0
		1,62	0,00	4,99	2,05	13,70	-19,12	0,00	3,20	-0,10	0,00
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	476	-476	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,04	-0,04	0,00	0,00	0,00	0,00
49	Sonstige soziale Angelegenh.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	344.482	3.935	471.227	171.012	300.243	-594.065	0	37.000	-1.143	0
		29,82	0,34	40,79	14,80	25,99	-51,42	0,00	3,20	-0,10	0,00
51	Krankenhäuser	0	0	0	0	0	0	0	0	63.940	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,53	0,00

Stadt Billerbeck **Haushaltsrechnung** **2006**

2. Haushaltsquerschnitt

A: Einzelplan 0-8 **a) EUR**

b) EUR je Einwohner **Einwohner 11.553 per 31.12.04**

Gldg Nr.	Aufgabenbe-reich	Sächl.Verw. u.Betriebs-aufwand weitere Fin anzausgaben	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal ausgaben	Sächl.Verw. u.Betriebs-aufwand weitere Fin anzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5-7)	Objekt-bezogene Einnahmen des VMHH	Bau-maßnahmen	Sonstige Investi-tions-maßnahmen	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
	Gruppierungs Nr.	10-17	20-22, 24-26,28	40-46,48	50-68,69, 84	71-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98,99	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54	Sonst. Einrichtungen u. Maßnahmen d. Gesundheitspflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	729 0,06	0 0,00	-729 -0,06	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
55	Förderung des Sports	1.700 0,15	0 0,00	0 0,00	1.674 0,14	0 0,00	26 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
56	Eigene Sportstätten	5.000 0,43	0 0,00	40.500 3,51	25.100 2,17	0 0,00	-60.600 -5,25	0 0,00	-89 -0,01	-1.403 -0,12	0 0,00
57	Öffentliche Bäder	58.431 5,06	0 0,00	55.500 4,80	70.454 6,10	0 0,00	-67.523 -5,84	0 0,00	0 0,00	962 0,08	0 0,00
58	Park- und Gartenan-lagen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	3.785 0,33	0 0,00	-3.785 -0,33	0 0,00	1.114 0,10	0 0,00	0 0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	65.131 5,64	0 0,00	96.000 8,31	101.742 8,81	0 0,00	-132.611 -11,48	0 0,00	1.025 0,09	63.498 5,50	0 0,00
60	Bauverwaltung	14.196 1,23	0 0,00	457.815 39,63	42.497 3,68	0 0,00	-486.116 -42,08	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
61	Städteplanung, Vermessung, Bau-ordnung	13 0,00	0 0,00	0 0,00	4.690 0,41	0 0,00	-4.678 -0,40	8.033 0,70	0 0,00	21.374 1,85	0 0,00
62	Wohnungsbauförde-rung und Wohnungs-hilfe	0 0,00	52 0,00	0 0,00	2.656 0,23	0 0,00	-2.604 -0,23	115 0,01	0 0,00	0 0,00	0 0,00
63	Gemeindestraßen	42.948 3,72	0 0,00	480.275 41,57	260.894 22,58	0 0,00	-698.221 -60,44	40.479 3,50	23.630 2,05	0 0,00	0 0,00
65	Kreisstraßen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	40.000 3,46	0 0,00	0 0,00
67	Straßenbeleuchtung und Reinigung	28.713 2,49	0 0,00	892 0,08	142.917 12,37	0 0,00	-115.096 -9,96	0 0,00	-2.491 -0,22	0 0,00	0 0,00
68	Parkeinrichtungen	7.184 0,62	0 0,00	0 0,00	8.534 0,74	0 0,00	-1.350 -0,12	-10.509 -0,91	-48.428 -4,19	0 0,00	0 0,00
69	Wasserläufe, Was-serbau	48.777 4,22	0 0,00	0 0,00	0 0,00	48.984 4,24	-207 -0,02	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
6	Bau- und Woh-nungswesen, Verkehr	141.831 12,28	52 0,00	938.982 81,28	462.189 40,01	48.984 4,24	-1.308.272 -113,24	38.118 3,30	12.711 1,10	21.374 1,85	0 0,00
70	Abwasserbeseitigung	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	-13.420 -1,16	0 0,00	-23.402 -2,03	0 0,00
72	Abfallbeseitigung	726.466 62,88	0 0,00	0 0,00	755.818 65,42	0 0,00	-29.351 -2,54	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
73	Märkte	5.974 0,52	0 0,00	0 0,00	4.613 0,40	0 0,00	1.361 0,12	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
75	Bestattungswesen	169.099 14,64	0 0,00	12.736 1,10	181.996 15,75	1.687 0,15	-27.319 -2,36	0 0,00	1.840 0,16	0 0,00	0 0,00
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	4.391 0,38	0 0,00	0 0,00	67.782 5,87	0 0,00	-63.391 -5,49	0 0,00	10.694 0,93	20.032 1,73	0 0,00
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	0 0,00	0 0,00	0 0,00	35.000 3,03	0 0,00	-35.000 -3,03	19.268 1,67	165.000 14,28	0 0,00	0 0,00
79	Fremdenverkehr, sonst. Förderung v. Wirtschaft u. Verkehr	22.801 1,97	0 0,00	33.445 2,89	32.374 2,80	498 0,04	-43.516 -3,77	20.839 1,80	0 0,00	0 0,00	0 0,00
7	Öffentliche Einrich-tungen, Wirtschafts-förderung	928.732 80,39	0 0,00	46.181 4,00	1.077.582 93,27	2.185 0,19	-197.217 -17,07	26.687 2,31	177.533 15,37	-3.370 -0,29	0 0,00
81	Versorgungsunter-nehmen	0 0,00	541.961 46,91	0 0,00	0 0,00	0 0,00	541.961 46,91	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
88	Allgemeines Grund-vermögen	64.499 5,58	0 0,00	0 0,00	39.338 3,41	0 0,00	25.161 2,18	31.726 2,75	-600 -0,05	37.383 3,24	0 0,00
8	Wirtschaftliche Unternehmen usw.	64.499 5,58	541.961 46,91	0 0,00	39.338 3,41	0 0,00	567.121 49,09	31.726 2,75	-600 -0,05	37.383 3,24	0 0,00
	Summe	2.069.352 179,12	582.704 50,44	3.259.817 282,16	3.251.465 281,44	483.847 41,88	-4.343.074 -375,93	414.207 35,85	787.564 68,17	431.850 37,38	0 0,00

Stadt Billerbeck **Haushaltsrechnung** **2006**

2. Haushaltsquerschnitt

B: Einzelplan 9 a) EUR Einwohner 11.553 per 31.12.04

b) EUR je Einwohner

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allg. Zuweisungen	Sonstige Finanz-einnahmen	Deckungs-reserve	Sonstige Finanz-ausgaben	Überschuss (Sp. 3 + 4 ./. 5+6)	Sonstige Einnahmen des VMHH	Sonstige Ausgaben des VMHH
	Gruppierungs Nr.	00-07,081, 09,16,17	20,23, 26-28,158	47,85	80-84, 86,89	3+4-5-6	30,31, 36,37	90,91, 97,99
1	2	3	4	5	6	7	8	9
90	Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen	11.888.507	31.128	0	6.369.360	5.550.275	378.190	0
		1.029,04	2,69	0,00	551,32	480,42	32,74	0,00
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	182.890	0	784.897	-602.007	1.264.796	837.779
		0,00	15,83	0,00	67,94	-52,11	109,48	72,52
92	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	605.195	-605.195	0	0
		0,00	0,00	0,00	52,38	-52,38	0,00	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	11.888.507	214.018	0	7.759.451	4.343.074	1.642.986	837.779
		1.029,04	18,52	0,00	671,64	375,93	142,21	72,52
	Summe	11.888.507	214.018	0	7.759.451	4.343.074	1.642.986	837.779
		1.029,04	18,52	0,00	671,64	375,93	142,21	72,52

VII. Gruppierungsübersicht 2006 (nach dem Rechnungs-ergebnis)

Siehe anliegende PDF-Datei „Anlage: Gruppierungsübersicht“